

12 **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

21 Anmeldenummer: **88107504.8**      51 Int. Cl.<sup>4</sup>: **B05B 5/02**

22 Anmeldetag: **10.05.88**

30 Priorität: **27.05.87 DE 3717929**  
**29.07.87 DE 3725172**

43 Veröffentlichungstag der Anmeldung:  
**30.11.88 Patentblatt 88/48**

84 Benannte Vertragsstaaten:  
**BE CH DE ES FR GB IT LI NL SE**

88 Veröffentlichungstag des später veröffentlichten  
 Recherchenberichts: **26.07.89 Patentblatt 89/30**

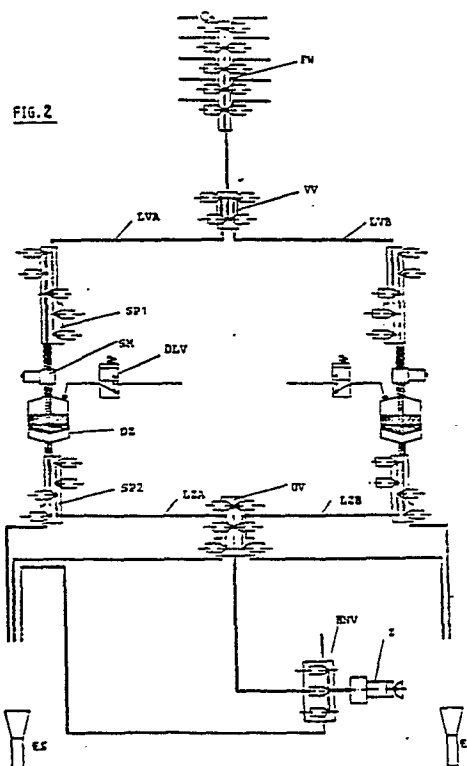
71 Anmelder: **Behr Industrieanlagen GmbH & Co.**  
**Rosenstrasse 39**  
**D-7120 Bietigheim-Bissingen(DE)**

72 Erfinder: **Behr, Hans**  
**Lenzhalde 82**  
**D-7000 Stuttgart 1(DE)**  
 Erfinder: **Vetter, Kurt, Dipl.-Ing.**  
**Rechbergstrasse 24**  
**D-7148 Remseck 3(DE)**

74 Vertreter: **Heusler, Wolfgang, Dipl.-Ing. et al**  
**Dr. Dieter von Bezold Dipl.-Ing. Peter Schütz**  
**Dipl.-Ing. Wolfgang Heusler Brienner Strasse**  
**52**  
**D-8000 München 2(DE)**

54 **Verfahren und Anlage zum elektrostatischen Beschichten mit leitfähigem Material.**

57 In einer elektrostatischen Beschichtungsanlage für die serienweise Beschichtung von Werkstücken mit elektrisch leitfähigem Beschichtungsmaterial ist ein Vorratsbehälter (DZ) über je eine isolierende Leitung zwischen einen geerdeten Farbwechsler (FW) und die auf Hochspannung liegende Sprühhvorrichtung (Z) geschaltet. Im Betrieb werden die beiden Leitungen einander abwechselnd gefüllt und entleert, wodurch der Farbwechsler (FW) und die Sprühhvorrichtung (Z) ständig voneinander isoliert gehalten werden. Der Vorratsbehälter (DZ) besteht aus einem Dosierzylinder mit verschiebbarem Kolben, mit dem das Volumen des Behälters vor Beginn des Beschichtungsbetriebes für die jeweils für ein Werkstück benötigte Farbmenge eingestellt wird.



**EP 0 292 778 A3**



EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.4)
Y	FR-A-2 572 662 (RANSBURG) * Seite 8, Zeile 8 - Seite 10, Zeile 9; Figuren 1,2 * ---	1-8,10- 18,21	B 05 B 5/02
Y	FR-A-2 454 846 (CHAMPION SPARK PLUG) * Seite 3, Zeilen 1-27; Seite 9, Zeile 31 - Seite 11, Zeile 31; Figur 1 * & DE-A-3 014 221 (Kat. Y,D) -----	1-8,10- 18,21	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.4)
			B 05 B
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 25-04-1989	Prüfer JUGUET J.M.
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument ..... & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur			